

## Schuljahrgänge 9 und 10

<b>Kaiserreich, Imperialismus und Erster Weltkrieg</b>					
<b>Fachwissen</b>	<b>Schwerpunkte</b>	<b>Deutung und Reflexion / Beurteilung und Bewertung</b>	<b>Erkenntnisgewinnung durch Methoden</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>Daten, Begriffe, Namen</b>
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><i>stellen das Deutsche Reich von 1871 als Verwirklichung des Einheitsgedankens „von oben“ dar.</i></p>	<p>Kultur- und Staatsnation, politischer Weg ab 1848/49 zur Reichsgründung von 1871, Bündnispolitik Bismarcks im Kontext der Innenpolitik</p>	<p>Die Reichsgründung im Urteil von Zeitgenossen (S. 12/13)</p>	<p>Vergleichende Quellenarbeit (S. 347); Historiengemälde kritisch deuten (S. 14/15, S. 348); evtl. Verfassungsschema auswerten (S. 16, S. 352)</p>	<p>Diskussion: Kann man Historienbilder als „Fälschungen“ bezeichnen?; Podiumsdiskussion: „Die Reichsgründung im Urteil deutscher und ausländischer Zeitgenossen“</p>	<p>1866 Norddeutscher Bund, 1870/71 Deutsch-französischer Krieg, 1871 Reichsgründung, Bündnissystem, europäisches Gleichgewicht, Bismarck, Nationalstaat</p>
<p><i>beschreiben die Lebensverhältnisse unter den Bedingungen des Obrigkeitsstaats zwischen Rückständigkeit und Modernität (z. B. Militarismus, Emanzipation, „Kulturkampf“, Minderheitenpolitik, jüdisches Leben).</i></p>	<p>innenpolitische Konfliktfelder, soziale Schichtung, Rolle von Parteien, Kirchen und sozialen Bewegungen, Sozialpolitik Bismarcks, Militarismus</p>	<p>Erörterung des Begriffes „Kulturkampf“; Zeitungsberichte zur Gefangennahme des Kölner Erzbischofs (S. 23)</p>	<p>Multiperspektivität u. Fremdverstehen (S. 23): Zeitungsberichte verfassen; Fotos analysieren (S. 33, S. 78)</p>	<p>Diskussion der Zeitungsberichte (S. 23)</p>	<p>Parteien, Kulturkampf, Sozialistengesetz, Sozialgesetzgebung, Liberalismus</p>

<i>setzen sich mit Formen des Imperialismus im 19. Jahrhundert auseinander.</i>	Funktionen des Nationalismus, Ausbreitung der Herrschaft europäischer Länder in Übersee, Situation in den Mutterländern als Argumente für die imperialistische Expansion, Folgen für die betroffenen Völker	Reflexion des Schicksals der kolonialisierten Völker	Selbstständiges Lernen an Stationen (S. 41 ff.): Sachtexte exzerpieren (S.42/43); Karikaturen und Karten deuten (Wiederholung, S. 349, S. 351)	Zeichnen einer eigenen Karikatur zum Thema „Folgen des Imperialismus“	Sozialdarwinismus, Imperialismus, Britisches Weltreich (Empire), 1900 Boxeraufstand, Kolonialismus, Politik der offenen Tür, Chauvinismus, Platz an der Sonne
<i>beurteilen den Ersten Weltkrieg als „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts.</i>	Ursachen und Anlässe, Hauptphasen und Wendepunkte, Auswirkungen auf Frontsoldaten und Zivilbevölkerung, Ergebnisse und Friedenskonzepte	Reflexion der Kriegsziele und der Kriegsschuldfrage; Kontrastierung der Kriegsbegeisterung, des Frontalltags und der Kriegsauswirkungen (Fotos, S. 58 ff.); Beurteilung der Formulierung, den Ersten Weltkrieg als „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ zu bezeichnen	Filmszenenanalyse: Ausschnitte aus „Im Westen nichts Neues“ (Westermann Horizonte 4, S. 56 ff.) Romananalyse: „Untergang der Titanen“ v. K. Follett (S. 60/61); Bilder vergleichen (S. 348) evtl. Kartenarbeit (S. 351)	Diskussion der Kriegsschuldfrage vor dem Hintergrund der historischen Forschung	Situation auf dem Balkan, Attentat auf Franz Ferdinand, Julikrise, 1914-1918 Erster Weltkrieg, 1917 Eintritt der USA in den Ersten Weltkrieg, Verdun, Materialschlacht (moderner Krieg), „Urkatastrophe“, Rolle der OHL bei der Kapitulation
	regionalgeschichtlicher Bezug: z. B. Denkmäler der Kaiserzeit, Kriegerdenkmäler in der Region (S. 66/67, S. 345)				

## Veränderungen in Europa und die Weimarer Republik

<b>Fachwissen</b>	<b>Schwerpunkte</b>	<b>Deutung und Reflexion / Beurteilung und Bewertung</b>	<b>Erkenntnisgewinnung durch Methoden</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>Daten, Begriffe, Namen</b>
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><i>erläutern die Ursachen der Russischen Revolution sowie ihre wichtigsten Ergebnisse und Auswirkungen.</i></p>	<p>Zarenreich u. Erster Weltkrieg als Bedingungen für die Russische Revolution, Sowjetrussland in den 20ern (Übergang vom Leninismus zum Stalinismus)</p>	<p>Probleme des Russischen Reiches reflektieren; Ausprägung und Folgen der zaristischen Autokratie beurteilen; 1917 als Epochenjahr bewerten; Oktoberrevolution im Spannungsfeld von Anspruch und Wirklichkeit bewerten</p>	<p>Bildquellenarbeit: Wenn Bilder lügen (S. 78/79); Internetrecherche: Biographien Lenin, Stalin, Trotzki...; Informationen präsentieren (S. 352); Analyse von Filmausschnitten (z.B. Sergej Eisenstein bei YouTube o. ä.)</p>	<p>Schilderung der Auseinandersetzung um die Macht anhand von Sekundärtexten (S. 73 f.); kritische Diskussion über die Verlässlichkeit von Bild- und Filmmaterial aus dem Internet (heutige Methoden der Bildbearbeitung)</p>	<p>Frieden von Brest-Litowsk, 1917 Februar- und Oktoberrevolution („Rote“ gegen „Weiße“), 1924-53 Herrschaft Stalins, Stalinismus, Sozialismus, Bolschewismus, Räteregime, Lenin, Leninismus, Marxismus, Kapitalismus, 1926 Berliner Vertrag</p>
<p><i>beschreiben die Neuordnung Europas durch die Pariser Vorortverträge.</i></p>	<p>Ergebnisse der Verhandlungen und ihre Bedeutung für Europa, Bestimmungen des Versailler Vertrages</p>	<p>Auswirkungen des Kriegsschuldartikels reflektieren</p>	<p>Kartenarbeit (S. 80); Textquellenarbeit: Überlegungen David Lloyd Georges</p>	<p>Diskussion: Kann es einen dauerhaften Frieden geben?</p>	<p>1919 Versailler Vertrag, Völkerbund, Wilsons „14 Punkte“</p>
<p><i>stellen die inneren und</i></p>	<p>Die drei Hauptphasen der WR, WR als Ergebnis der</p>	<p>Die Dolchstoßlegende und ihre</p>	<p>Politische Plakate untersuchen (S. 98/99);</p>	<p>Verfassungsschema erklären</p>	<p>9.11.1918 Ausrufung der Republik,</p>

<i>äußeren Belastungen, aber auch die Chancen der ersten deutschen Demokratie dar.</i>	Novemberrevolution und der außenpolitischen Konstellation, Elemente der parlamentarischen Demokratie anhand der Weimarer Verfassung, Weimarer Koalition und ihre Parteien, Die „Goldenen Zwanziger“, Inflation und Währungsreform, Hitler-Putsch	Auswirkungen bewerten	Karikaturen entschlüsseln (z.B. S. 108, 123, S. 349); Recherche im Archiv (Lüneburg) (S. 102)	(S. 104, S. 352); Diskussionsrunde über positive/negative Faktoren der WR; Expertenpuzzle zum Parteiensystem (S. 105); evtl. Referate zu Kunst und Kultur der 20er Jahre	1923 Krisenjahr, Dolchstoßlegende, Parlamentarische Demokratie, „Erfüllungspolitik“, Reparationen, Inflation, Generalstreik, Rosa Luxemburg, Karl Liebknecht, Scheidemann, Ebert, Rathenau, politische Polarisierung, Notverordnungen
<i>beschreiben den Weg Deutschlands von der Isolation zur internationalen Kooperation.</i>	Verträge und ihre Auswirkungen, deutsche Europapolitik unter Stresemann	Deutsche Außenpolitik bis 1926 nachvollziehen und beurteilen (S. 112 f.)	Quellenvergleich (S. 113)	Zusammenfassung der Ziele der deutschen Außenpolitik	1922 Rapallovertrag, 1925 Vertrag von Locarno, 1926 Eintritt Deutschlands in den Völkerbund, Stresemann, Briand
<i>beurteilen die Belastungsfaktoren der späten Weimarer Republik und ordnen den Aufstieg der NSDAP in diesen Zusammenhang ein.</i>	Belastungsfaktoren (Ruhrkampf, Kapp-Putsch, Extremismus von Links und Rechts, Weltwirtschaftskrise...), Rolle Hitlers und der NSDAP bis zum Krisenjahr 1923, Entwicklung der NSDAP zur Massenpartei	Auswirkungen der Arbeitslosigkeit reflektieren, „Versagen der Demokratie“ beurteilen und Reflexion des Interpretations-Ansatzes „Demokratie ohne Demokraten“	Arbeit mit Statistiken und Diagrammen (Das waren Zeiten 4, S. 56; Forum Geschichte 9/10, S. 118, S. 121, S. 353)	Verfassen von politischen Reden zum Krisenjahr; Rollenspiel zur Massenarbeitslosigkeit	1929 Beginn der Weltwirtschaftskrise, der „Schwarze Freitag“, Young-Plan, Präsidialkabinett, NSDAP, Hindenburg, Brüning, Hitler
landesgeschichtlicher Bezug: Beispiele für das „neue Lebensgefühl“ in Malerei, Architektur, Literatur oder Musik					

**Zeit des Nationalsozialismus – Ideologie und Herrschaftspraxis**

<b>Fachwissen</b>	<b>Schwerpunkte</b>	<b>Deutung und Reflexion / Beurteilung und Bewertung</b>	<b>Erkenntnisgewinnung durch Methoden</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>Daten, Begriffe, Namen</b>
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><i>beschreiben die Mittel der Machtübernahme und der Herrschaftssicherung im Nationalsozialismus.</i></p>	<p>Haltung Hindenburgs gegenüber Hitler, Umstände und Mittel der Machtergreifung, Maßnahmen zur Machtsicherung („Röhm-Putsch“, Gesetze, Terror), Handlungsspielräume des Individuums</p>	<p>Gründe für Hitlers Ernennung zum Reichskanzler bewerten; Motive der Zustimmung der bürgerlichen Parteien zum Ermächtigungsgesetz bewerten</p>	<p>Filmanalyse zum „Tag von Potsdam“; Schaubild erstellen: Stufen der Machtergreifung; Quellenarbeit zum Ermächtigungsgesetz/Otto Wels (S. 130)</p>	<p>Diskussion: Wie war die Machtergreifung möglich?; evtl. Rollenspiel; evtl. Zeitzeugeninterview</p>	<p>30.1.1933 Ernennung Hitlers zum Reichskanzler, 21.3.1933 „Tag von Potsdam“, 23.3.1933 Ermächtigungsgesetz, Gleichschaltung, Konzentrationslager, Himmler, Goebbels</p>
<p><i>stellen die Ideologie und die grundlegenden Strukturen des Nationalsozialismus sowie die Lebenswirklichkeit unter der nationalsozialistischen Diktatur dar.</i></p>	<p>wesentliche Elemente der NS-Ideologie, v.a. Antisemitismus; Maßnahmen der Gleichschaltung, NS als Form totalitärer Herrschaft, Jugend im Nationalsozialismus, Frauen im NS</p>	<p>NS-Ideologie als Konglomerat verschiedener tradierter Ideologien reflektieren, Gefahren beurteilen; Manipulierung der Bevölkerung reflektieren; innere Emigration bewerten (z.B. Erich Kästner)</p>	<p>evtl. Archivarbeit (Lüneburg); Bibliotheksrecherche (S. 138/139) Zeitzeugeninterviews; Beschäftigung mit Zeitzeugenberichten aus der Region; Internetrecherche (<a href="http://www.dhm.de/lemo">www.dhm.de/lemo</a>); Analyse von Propagandamedien (S.</p>	<p>Referat/Vortrag über Zeitzeugeninterviews/-berichte; Referate: Kultur/ Kunst/ Architektur/ ... im NS-Staat; Vergleich mit Propaganda und politischer Werbung heute</p>	<p>Nationalsozialismus, Faschismus, Totalitarismus, Führerprinzip, „Volksgemeinschaft“, SS-Staat, Antisemitismus, Rassenideologie, Lebensraumideologie, Antibolschewismus, Hitlerjugend, Propaganda</p>

			144/145); Karikaturanalyse		
<i>erläutern Vorgeschichte und Ursachen des Zweiten Weltkriegs.</i>	Stationen der deutschen Außenpolitik auf dem Weg zur Revision des VV; NS-Wirtschaftspolitik	Weg in den Krieg reflektieren (S. 168ff)	Quellenarbeit zu Hitlers Außenpolitik und seinen Kriegszielen;	Diskussion über die Zwangsläufigkeit des Kriegsausbruchs	1.9.1939 Angriff auf Polen, Appeasement, Münchener Abkommen, Hitler-Stalin-Pakt
<i>setzen sich mit den Verbrechen des Nationalsozialismus auseinander.</i>	Holocaust, Merkmale des Genozid, Krieg im Osten als rassistisch begründeter Vernichtungskrieg, historische Verantwortung heute	Verbrechen der Wehrmacht sowie Völkermord reflektieren; Thesen Goldhagens diskutieren; Relativierung des Holocaust diskutieren; Gedenkkultur heute beurteilen (Mahnmal)	Analyse politischer Reden (S. 186/187) (Elemente der Verführung und Verschleierung); Plakatanalyse, Analyse der Sprache (S. 164); Analyse des Zusammenhangs von Ideologie und politischem Handeln an Beispielen (z.B. Nürnberger Gesetze)	Diskussion über Holocaust-Mahnmale und –Gedenktage; Diskussion über Schuld und Verantwortung; Rechtsextremismus heute (S. 196/197)	9.11.1938 Pogromnacht, Nürnberger Gesetze, Arisierung, Shoa, Vernichtungslager, Auschwitz, Euthanasie, Genozid, Holocaust
<i>vergleichen verschiedene Formen und Ziele des Widerstandes.</i>	Widerstand im Reich und in den besetzten Gebieten (Arbeiterschaft, Studenten, Kirche, Militär, bürgerliche Kreise)	Möglichkeiten des Widerstands beurteilen; Formen und Ziele des Widerstands bewerten (Stufenmodell S. 182); Scheitern des Widerstands reflektieren	Filmanalyse „Sophie Scholl“, „Operation Walküre“, „Swing Kids“ o.ä.; Textquellenarbeit: Flugblätter der Weißen Rose	Recherche und Referate über verschiedene Formen des Widerstands (aktiv/passiv) und über verschiedene Protagonisten des Widerstands; Rollenspiele, evtl. „Zivilcourage heute“	20.7.1944 Attentat auf Hitler, Stauffenberg, Geschwister Scholl, Bonhoeffer, von Galen

<p><i>erläutern den Verlauf des Zweiten Weltkrieges und beurteilen die Auswirkungen auf die Zivilbevölkerung in der Welt.</i></p>	<p>Hauptphasen des Krieges, Krieg im pazifischen Raum, Kriegsende in Europa und Japan (unterschiedliche Perspektiven), Bombenkrieg, Flucht und Vertreibung</p>	<p>die drei Phasen des Krieges und ihre Auswirkungen reflektieren; Besonderheiten gegenüber vorangegangenen Kriegen reflektieren; „Wie aus Tätern Opfer werden“: Auseinandersetzung mit der Vertriebenenproblematik</p>	<p>Textquellenarbeit: Soldatische Angst (S. 188): Frontberichte, Briefe als Quellen; Bildquellenarbeit: zerbombte Städte (S. 184); Kartenarbeit: Karten vergleichen</p>	<p>Diskussion über den Bombenkrieg; Organisation einer Podiumsdiskussion mit Betroffenen aus einem heutigen Kriegsgebiet (z.B. Afghanistan);</p>	<p>8./9.5.1945 bedingungslose Kapitulation, August 1945 Hiroshima und Nagasaki, Anti-Hitler-Koalition, Zwangsarbeit, totaler Krieg, Vernichtungskrieg, Flucht und Vertreibung</p>
<p>regionalgeschichtlicher Bezug: z. B. Stadtführung „Juden in Lüneburg“ oder Führung in Salzhausen; Besuch der KZ-Gedenkstätte Bergen-Belsen oder Neuengamme, evtl. im Rahmen eines Projekts oder im Fächerübergreif zu Deutsch (Lektüre eines entsprechenden Jugendbuches, z.B. „Das Tagebuch der Anne Frank“ oder „Der Junge im gestreiften Pyjama“); S. 156/157 zum KZ Moringen</p>					

**Geschichte Deutschlands nach 1945 im europäischen und internationalen Kontext**

<b>Fachwissen</b>	<b>Schwerpunkte</b>	<b>Deutung und Reflexion / Beurteilung und Bewertung</b>	<b>Erkenntnis-gewinnung durch Methoden</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>Daten, Begriffe, Namen</b>
Die Schülerinnen und Schüler ...  <i>beschreiben die Hauptlinien der frühen deutschen Nachkriegsgeschichte.</i>	Situation am Ende des Zweiten Weltkrieges („Stunde Null“); Besatzungszonen; Entnazifizierung; Parteienbildung in Ost und West	Leben in Trümmern und Wiederaufbau reflektieren Neubeginn unter den Besatzungsmächten reflektieren; Problematik der Entnazifizierung nachvollziehen (BRD/DDR)	Analyse von Filmausschnitten (z.B. Spiegel-DVD's zu „Stunde Null“, „Nürnberger Prozesse“ o.ä.)	Rollenspiel „Stunde Null“; evtl. Pro-und-Kontra-Debatte zur Gründung des Landes Niedersachsen (S. 220/221 u. 231)	1945 Potsdamer Konferenz, Alliierte Besatzungspolitik, „Stunde Null“, Kollektivschuld, Entnazifizierung, Nürnberger Prozesse
<i>skizzieren die weltpolitischen und europäischen Rahmenbedingungen für die deutsche Nachkriegsgeschichte.</i>	Zerbrechen der Anti-Hitler-Koalition, Beginn der Blockpolitik, Interdependenz von innenpolitischer Entwicklung und außenpolitischer Integration in die gegensätzlichen Blöcke; Umbruch in Osteuropa	Konferenzen von Teheran und Jalta und ihre Folgen reflektieren; Marshall-Plan beurteilen; Potsdamer Konferenz als Beginn des Kalten Krieges diskutieren; Forcierung der Teilung Deutschlands durch die Währungsreform diskutieren	Kartenanalyse; Karikaturen zur Konferenz; Filmauszüge: Berlin-Blockade; Filmanalyse „Thirteen Days“ zur Kubakrise; vergleichende Quellenanalyse, z.B. Shdanow/Truman; Plakatanalyse: Feindbilder und Vorurteile (S. 236/137)	Beschreiben der Situation Deutschlands innerhalb der Blöcke; evtl. Teilnahme am SPUN (S. 241) oder eigene Simulation; Referate zu den Höhepunkten des Kalten Krieges	1947 Truman-Doktrin und Marshall-Plan, Ostverträge, Grundlagenvertrag, SBZ, Sektoren, 1975 KSZE, UNO, Kalter Krieg, Kuba-Krise, Vietnamkrieg, „Eiserner Vorhang“, Sowjetisierung, Montanunion, EWG, NATO, Warschauer Pakt, Wettrüsten und Abrüstung, Prager Frühling, Perestroika und Glasnost, de Gaulle, Chruschtschow, Kennedy, Gorbatschow
<i>stellen wesentliche Etappen der deutschen</i>	Stationen der deutschen	Mauerbau beurteilen; Leben mit der Mauer	Internetrecherche zur Gründung der beiden dt.	Vergleich der politischen und	1948 Währungsreform, Berlin-Blockade,



<i>Nachkriegsgeschichte dar.</i>	Teilungsgeschichte, Weg zur Einheit aus unterschiedlichen Perspektiven, „friedliche Revolution“, Prozess der Einigung im internationalen Rahmen, Chancen und Probleme des vereinten Deutschlands in Europa	nachvollziehen (S. 271); Ende des Kalten Krieges bewerten; Kritik der SPD an Adenauers Westbindung beurteilen; Kritik der CDU an Brandts Ostpolitik beurteilen; Wiedervereinigung beurteilen	Staaten ( <a href="http://www.dhm.de/lemo">www.dhm.de/lemo</a> ); Internetrecherche zum 17. Juni 1953 ( <a href="http://www.17juni53.de">www.17juni53.de</a> ); Karikaturen (S. 349) und Wahlplakate; Recherche zur aktuellen Arbeitsmarkt-entwicklung in den alten und neuen Bundesländern	wirtschaftlichen Ordnungen in BRD und DDR (S. 224 ff.); Vergleich der Revolution von 1989 mit 1789 und 1917; Diskussion über die Gesellschaft in Ost und West heute („Mauer in den Köpfen“)	1949 doppelte Staatsgründung, Grundgesetz, 17. Juni 1953 Volksaufstand in der DDR, 1961 Mauerbau, 9.11.1989 Fall der Mauer, 3.10.1990 Beitritt der fünf „neuen“ Länder zur Bundesrepublik Deutschland, Deutsche Frage
<i>vergleichen die unterschiedlichen Formen gesellschaftlichen Lebens in den beiden deutschen Staaten (z. B. Amerikanisierung, Konsumgesellschaft, „Stasi“, Geschlechterverhältnis, Jugendkultur, 68er, Migration)</i>	Soziale Marktwirtschaft, Planwirtschaft, Parlamentarische Demokratie, „Demokratischer Zentralismus“; 68er Bewegung; Emanzipation in beiden dt. Staaten; Umweltbewusstsein: Die Grünen	RAF-Zeit bewerten; Lebensstil der Jugend reflektieren; Motive der Jugendrevolte in den USA und in Westeuropa beurteilen; Energiekrise und Umweltproblematik reflektieren	Projekt: Freizeit in den Fünfzigern; Projekt: Geschichte im Film; Filmanalyse „Das Leben der anderen“; Arbeit mit Statistiken und Diagrammen; evtl. Stationenlernen zum gesellschaftlichen Leben im geteilten Deutschland (S. 290ff.)	Zeitzeugeninterviews führen und auswerten (S. 281)	Westintegration, RAF, Soziale Marktwirtschaft, Planwirtschaft, SED-Staat, Neue Ostpolitik, Montagsdemonstrationen, Wende und Wiedervereinigung, Adenauer, Schumacher, Ulbricht, Brandt, Honecker, Schmidt, Kohl
<i>kennen Probleme und Chancen Europas nach Auflösung der Blöcke bis heute</i>	Weg zur Einigung Europas; neue Krisenherde; neue Machtzentren heute (China, Indien)	Wirtschaftliche und soziale Folgen der Einheit bewerten; Europa nach Auflösung der Blöcke beurteilen; Krisenherde Balkan und Nahost beurteilen	Kartenarbeit; Karikaturen; Fotos; Statistiken und Tabellen	Referate	EU, Europarat, China, Nahostkonflikt, 11. September, Terrorismus, Migration; Globalisierung
landesgeschichtlicher Bezug: z. B. Gründung des Landes Niedersachsen;					

	Besuch der Stasi-Opfer-Gedenkstätte Hohenschönhausen oder Magdeburg
--	---